Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 147 (1996)

Heft: 9

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KUČERA, L.J.; GFELLER, B.:

Einheimische und fremdländische Nutzhölzer

Merkmale und Eigenschaften der in der Schweiz gebräuchlichsten Holzarten

55 Farbbilder, 144 Seiten
SISH, Bibliothek, Biel, 1994, Fr. 37.–

Das Buch «Einheimische und fremdländische Nutzhölzer» liegt als Ringheft vor. Es ist als studentische Gruppenarbeit im Rahmen des Holzkunde-Unterrichtes an der Abteilung HTL der Schweizerischen Ingenieur- und Technikerschule für die Holzwirtschaft (SISH) unter der Leitung von Prof. Dr. Ladislav J. Kučera von der ETH Zürich entstanden. Die Herausgabe wurde durch Dr. Balz Gfeller (SISH) in die Wege geleitet. Die Autoren haben sich zum Ziel gesetzt, mit diesem Werk einen Beitrag zur Nutzung des Holzes zu leisten, denn eine optimale Nutzung dieses Roh- und Werkstoffes setzt die Kenntnis der Eigenschaften der Hölzer voraus. Als Bestandteil der Lehrgänge an der HTL-Abteilung der SISH wurde dieses Buch denn auch in erster Linie an zukünftige Kaderleute der schweizerischen Holzwirtschaft gerichtet, durch die umfassende Information und die übersichtliche Darstellung wird aber ein viel grösserer Leserkreis angesprochen.

Im Buch werden 28, in Nadelhölzer, ring-, halbring- und zerstreutporige Hölzer eingeteilte, heute einheimische und 27 fremdländische Holzarten beschrieben. In konsequent einheitlicher Form wird jede Holzart in 12 Punkten charakterisiert. Nach dem gebräuchlichen und dem lateinischen Namen sowie einer Silhouetten-Zeichnung des Baumes und einer Zeichnung des Querschnittes in 10facher Vergrösserung werden «Weitere Holznamen», d.h. Synonyme, lokale und fremdsprachliche Bezeichnungen aufgeführt. Unter «Angaben zur Baumart» stehen Vorkommen, Verbreitung und Anteil am Schweizer Wald. Eine «Mikroskopische Beschreibung», gibt Hinweise über die (allerdings meist nur dem Fachmann zugänglichen) Merkmale. Die «Makroskopische Beschreibung» ermöglicht eine Bestimmung der Holzarten. Unter «Dauerhaftigkeit und Schutz(-Möglichkeiten)» werden dem Anwender für den Holzbau wertvolle Hinweise gegeben. In den drei folgenden Rubriken «Physikalische Eigenschaften», «Mechanische Eigenschaften» und «Chemische Eigenschaften» sind die wichtigsten Daten zusammengefasst. Über Trocknungsverhalten, mechanische Verarbeitbarkeit, eventuelle Probleme bei Verleimung und Oberflächenbehandlung gibt der Abschnitt «Verarbeitungstechnische Eigenschaften» Auskunft. Die geeignete Verwendung der Holzart wird unter «Anwendungsgebiete» aufgezeigt, bei den fremdländischen Hölzern werden die Angaben durch die eingeführten Sortimente ergänzt. Nach «Besonderheiten», die bei der jeweiligen Holzart auf spezifische Eigenschaften hinweisen, folgt ein «Literaturverzeichnis», dessen Angaben sich auf die weiterführende Literatur beziehen.

Anschliessend an den Textteil folgen farbige Makroaufnahmen der Querschnitte aller beschriebenen Hölzer. Diese Aufnahmen im Massstab 10:1 sind von so hervorragender Qualität, dass sich die Frage nach dem Sinn der teilweise ungenauen Zeichnungen im Textteil stellt. Wohl sind in den Zeichnungen anatomische Details angedeutet, die auf den Fotos fehlen können, diese Besonderheiten sind aber oft nur mikroskopisch erkennbar. Die Beschreibung der mikroskopischen Merkmale ist reichlich mit Fachausdrücken gespickt, die dem in der Holzanatomie nicht bewanderten Leser unbekannt bleiben, da ein entsprechendes Glossar fehlt und in diesem Buch wohl auch nicht am Platz wäre. Im Literaturverzeichnis wird aber ohnehin auf die entsprechende Literatur verwiesen. Der Bestimmungsschlüssel für einheimische Holzarten nach makroskopischen Merkmalen ist aber hervorragend geeignet, die aufgeführten Holzarten an sauberen Schnitten bestimmen zu können.

Mit dem Buch «Einheimische und fremdländische Nutzhölzer» ist ein gefälliges Werk entstanden, das nicht nur dem Fachmann wertvolle Daten zur Verfügung stellt, die er sich üblicherweise aus mehreren Büchern zusammensuchen müsste. Ein zudem preisgünstiges Buch, das jedem an Holz allgemein interessierten Leser sehr empfohlen werden kann.

Werner H. Schoch